



Antwort zur Anfrage Nr. 0779/2015 der Ortsbeiratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Mainz-Ebersheim betreffend **Fehlende Bäume in der Töngesstraße / Glasmüll auf den Wirtschaftswegen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die bereits entnommenen oder absterbenden Bäume entlang der Töngesstraße sind aufgrund der Lage im Randbereich des Stadtgebietes und begrenzter Finanzmittel in einer untergeordneten Priorität zur Nachpflanzung. Vorrang haben die stark verdichteten Stadtteile wie Neustadt und Altstadt. Das Grün- und Umweltamt wird jedoch versuchen, zumindest einige derzeit vakante Baumstandorte im kommenden Winterhalbjahr 15/16 neu zu bepflanzen, wobei die ebenfalls vom Ortsbeirat gewünschten Nachpflanzungen innerhalb der Bebauung von Ebersheim Vorrang haben.

Was die Reinigung der Wirtschaftswege anbelangt, so werden diese nicht regelmäßig gesäubert. Aufgrund besonderer Anlässe (Unwetter, Unfälle etc.) erfolgt durch Beauftragung des Stadtplanungsamtes eine Sonderreinigung durch den Entsorgungsbetrieb. Im aktuellen Fall ist ein Reinigungsdurchgang veranlasst worden.

Mainz, 30.04.2015

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete